



SEXUALISIERTE GEWALT – VON DER TAT BIS ZUR VERURTEILUNG

Interdisziplinäre Vorgehens-
weise in der Therapie,
Opferschutz, Forensik und
Strafverfolgung

Donnerstag,
03.02.2022
Universität
Zürich

Thema der Fachtagung

Betroffene, die sexualisierte Gewalt erleben, erleiden nach dem Delikt oft Traumafolgestörungen.

An der Tagung werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu psychischen Prozessen während traumatischen Erfahrungen aufgezeigt und welche Bedeutung diese Reaktionen für die psychologische erste Hilfe, die polizeilich-juristische Aufarbeitung, die anwaltschaftliche und beraterische Begleitung sowie eine spätere Traumatherapie haben. Zudem sollen

anhand eines konkreten Fallbeispiels Standards der Vorgehensweise in Polizei, Justiz, Forensik, Medizin, Anwaltschaft, Beratung und Psychotherapie aufgezeigt und diskutiert werden. Daraus abgeleitet wird gezeigt, wie die verschiedenen Berufsgruppen optimal zusammenarbeiten, um einerseits Opfern zu helfen und andererseits Straftaten zu ahnden, ohne falsche Verurteilungen zu generieren. In dieser einmaligen interdisziplinären Fachtagung kommen verschiedene Berufsgruppen und Perspektiven zu Wort und zeigen Wege, um Opfer besser zu schützen und zu therapieren und um Täter vor Gericht zu bringen.

Ziel der Fachtagung

Ziel ist es, Opfer sexualisierter Gewalt mit verschiedenen Fachstellen möglichst gut unterstützen zu können und die Zusammenarbeit der Behörden sicherzustellen. Dies soll anhand des konkreten Fallbeispiels und des darin veranschaulichten Zusammenspiels der verschiedenen Akteure erreicht werden.

Zielgruppe

Fachpersonen aus den Bereichen Psychiatrie, Psychologie, Seelsorge, Sozialdienste, Notfalldienste, KESB, Opferberatungsstellen, Strafverfolgungsbehörden

Referenten und Referentinnen

DR. MED.

ROSA MARIA MARTINEZ

Fachärztin für Rechtsmedizin

Dr. med. Rosa Maria Martinez ist Bereichsleiterin Klinische Rechtsmedizin am Institut für Rechtsmedizin der Universität Zürich. Sie wird über die körperliche und forensisch-gynäkologische Untersuchung inkl. Sicherstellung von Spuren und Erstellung von Gutachten für das Strafverfahren sprechen.

REGULA SCHWAGER

Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin mit eigener Praxis in Winterthur. Co-Leiterin Opferberatungsstelle Castagna für sexuell ausgebeutete Kinder, weibliche Jugendliche und in der Kindheit betroffene Erwachsene

Regula Schwager hat sich auf die Psychotherapie von Betroffenen schwerster Gewalt, d.h. auf Menschen mit komplexen Traumafolgen spezialisiert und gibt Weiterbildungen und Seminare zu diesen Themen. Sie wird über die peri- und posttraumatischen Symptome von Opfern während und nach sexualisierter Gewalt sprechen.

Moderation

NICOLE EMCH

Koordinatorin für Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit ACT212

SUSANNE

NIELEN GANGWISCH

Dipl. Sozialarbeiterin FH, Stellenleiterin

Susanne Nielsen Gangwisch leitet seit 10 Jahren die Beratungsstelle Opferhilfe Aargau. Sie berät u.a. Betroffene von sexueller und häuslicher Gewalt und wird über den Bereich Opferhilfe und Opferberatung sprechen.

LIC. IUR. ADRIAN KAEGI

Staatsanwalt auf der Staatsanwaltschaft I des Kantons Zürich für schwere Gewaltkriminalität

Adrian Kaegi ist seit Gründung der Staatsanwaltschaft I, damals Bezirksanwaltschaft IV, im Jahre 2001 unter anderem für die Untersuchung von schweren Sexualstraftaten zuständig. Heute vertritt er als Staatsanwalt Anklagen im Bereich schwerer Gewaltdelikte vor Bezirksgericht und Obergericht. Daneben hat er die Geschäftsleitung einer Consultingfirma im Bereich Health & MedLaw inne. Er wird einen praxisnahen Einblick in die Untersuchungsführung sexueller Gewalt geben.

Grusswort

IRENE HIRZEL

Geschäftsführerin ACT212

Fachtagung

WANN / WO

Donnerstag 3. Februar 2021

Universität Zürich

09:30 – 16:30 Uhr

Rämistrasse 71

8006 Zürich

Hörsaal KOL-F-101

Konferenzsprache: Deutsch

ABLAUF

09:00 Kaffee und Gipfeli

09:30 Start

Thema: Sexualisierte Gewalt –
von der Tat bis zur Verurteilung
anhand eines Fallbeispiels

Plenumsrunde zum Abschluss

16:30 Ende

ANMELDEN

info@act212.ch oder

[www.act212.ch/anmeldung-fachtagung-
sexualisierte-Gewalt-zuerich](http://www.act212.ch/anmeldung-fachtagung-sexualisierte-Gewalt-zuerich)

Anmeldeschluss: 20.01.2022

Kurskosten: 50 CHF

(Mittagessen nicht inklusive)

Wir bedanken uns herzlich für das Sponsoring!



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Polizei fedpol



**Universität
Zürich**
UZH